

URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
**KULT  
UM'S  
PULT**

EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER

# URBANES MÖBEL DESIGN 2007 KULT UM'S PULT

EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER

## IMPRESSUM:

Agentur: Cox Orange Marketing & PR GmbH

Grafik: rob.drapela redesign

Fotos: Roland Unger

Druck: Holzhausen

Wien, Frühling 007

VERANSTALTER



MITVERANSTALTER



UNTERSTÜTZT  
DURCH



PARTNER

designaustria



AGENTUR



GRAFIK





**KommR Brigitte Jank**

Präsidentin  
der Wirtschaftskammer Wien

„Innovation und Design sind längst zu wichtigen Wettbewerbsfaktoren geworden, die in Verbindung mit der hochqualitativen Maßarbeit des Wiener Handwerks neue Chancen für Betriebe und Potenziale für den gesamten Wirtschaftsstandort eröffnen.“

Das Handwerk war schon immer Garant für kreative Lösungen und zukunftsorientierte Produkte. Daher unterstützt die Wirtschaftskammer Wien die Idee der Wiener Tischlerinnung, in einem Designwettbewerb zur weiteren Vernetzung von HandwerkerInnen, DesignerInnen und ArchitektInnen beizutragen und gleichzeitig aufzuzeigen, wie sich Qualität und Innovation in heimischen Werkstätten zu einzigartigen Möbeln verbinden.

Mit diesem Wettbewerb, der urbanes Möbeldesign in den Mittelpunkt rückt, könnte einerseits eine Brücke zu den legendären Wiener Werkstätten des Jugendstils geschlagen werden und andererseits Klein- und Mittelbetrieben unter der von der Wirtschaftskammer Wien geschaffenen Dachmarke „wien products“ der Zugang zu größeren Märkten ermöglicht werden.



**Dr. Martin Bartenstein**

Bundesminister  
für Arbeit und Wirtschaft

„Österreichische Handwerkskunst ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, der sich vor allem auch dadurch auszeichnet, dass er kulturelle Identität schafft und diese transportiert.“

Design- und Handwerksbetriebe sind Kleinunternehmen im klassischen Sinn. Sie sind gerade aufgrund ihrer besonderen Struktur wichtige Stützen der österreichischen Wirtschaft und wertvolle Partner am heimischen Arbeitsmarkt. Ein Anliegen unserer Wirtschaftspolitik ist es daher, die Wettbewerbsfähigkeit dieser Unternehmen auszubauen und so Arbeitsplätze zu sichern und neue Beschäftigungsmöglichkeiten zu schaffen. Es sind insbesondere die kleinen und mittleren Unternehmen, die Beschäftigungszuwächse erzielen. Vor allem innovative und kreative Kleinunternehmen, die bereit sind zu wachsen, verfügen über große Potenziale. Sie haben dadurch einen wichtigen Anteil an der wirtschaftlichen Erfolgsgeschichte unseres Landes.

Österreichische Handwerker leisten nicht nur qualitativ hochwertige Arbeit und ihre Kreativität im Möbeldesign ist nicht erst seit der Entwicklung der Bugholzmöbel durch Thonet Legende. Viele junge Designer und Handwerker aus Österreich haben das Möbel als Gestaltungsobjekt für sich entdeckt und inspirieren durch ihre persönliche Formgebung. Denn Design aus österreichischen Werkstätten hat immer das gewisse Etwas, das Produkte unverwechselbar und einzigartig macht.

Das Anliegen der Wiener Tischlerinnung verschiedene Berufssparten im Geiste neuer Ideen und exzellenten Designs zu vernetzen, erhält im Designwettbewerb „Kult um's Pult“ eine ausgezeichnete Plattform. So soll nicht nur der geniale Werkstoff Holz, sondern auch andere Materialien von Handwerkskünstlern genutzt werden, um eine Grundidee umzusetzen. Damit wird die Kreativität unterschiedlichster Branchen in einem Wettbewerb gebündelt.





LIECHTENSTEIN  
MUSEUM

Die Fürstlichen Sammlungen

[www.liechtensteinmuseum.at](http://www.liechtensteinmuseum.at)



# MOEBEL IN ALLEN LEBENSLAGEN.

RARE DOKUMENTE DER TISCHLERKUNST  
AUS VIER JAHRHUNDERTEN

**7. SEPTEMBER – 29. OKTOBER 2007**

In den Damenappartements werden ausgewählte Beispiele von Möbel- und Ausstattungsstücken aus den Besitzungen der Fürsten von und zu Liechtenstein gezeigt, die vom einfachsten Stuhl bis zum aufwändigsten Prunkschrank reichen. Ein Querschnitt von mehr als 50 Objekten, die eine Zeitspanne von der Renaissance bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts abdecken, wird präsentiert. Auch unrestaurierte Werke werden bewusst gezeigt, um Problemstellungen des Restaurierens von Möbeln aufzuzeigen.

LIECHTENSTEIN MUSEUM. Die Fürstlichen Sammlungen

Fürstengasse 1, 1090 Wien, Tel +43 (1) 319 57 67–252

[info@liechtensteinmuseum.at](mailto:info@liechtensteinmuseum.at), Öffnungszeiten: Freitag bis Montag 10.00–17.00 Uhr



**Johann Burgstaller**

Landesinnungsmeister  
der Wiener Tischler

## „Handwerk und Design - unser Weg in die Zukunft!“

Um 1900 galt das Wiener Handwerk als weltberühmt, und den Höhepunkt seines Ruhms bildeten die Arbeiten der Wiener Werkstätten. Diese Vereinigung Wiener Handwerksbetriebe hatte es sich zur Aufgabe gemacht, Gegenstände des täglichen Lebens auf handwerklich höchstem Niveau nach den Entwürfen namhafter Architekten und Designer herzustellen. Die wirtschaftlichen Verhältnisse des frühen 20. Jahrhunderts und die wachsende Konkurrenz der industriellen Erzeugung brachten diese Idee zum allzu frühen Erliegen.

Nun, 100 Jahre später, in Zeiten des Wohlstands und des wiedererwachten Wunsches nach individuellem Design in technisch perfekter Ausführung, hat sich die Wiener Tischlerinnung entschlossen, ein Zeichen in diese Richtung zu setzen.

Die Ausschreibung eines internationalen Wettbewerbs, bei dem sowohl die Qualität des Entwurfs als auch der handwerklichen Ausführung gleichwertige Kriterien sind, soll dies deutlich machen. Mit der Einbeziehung anderer Handwerke wurde dem wirtschaftlich notwendigen Trend der Kooperation Rechnung getragen.

Nach langer Planung war es zum Jahresende 2006 dann soweit: KULT UM'S PULT, der Designwettbewerb für urbane Möbel konnte ins Leben gerufen werden.

Diesem Ruf sind insgesamt 83 Tischler, Designer und Architekten aus Österreich, Deutschland und Großbritannien gefolgt und haben ihre kreativen Ideen der Jury vorgelegt. Zwanzig von ihnen wurden ausgewählt und eingeladen, gemeinsam mit einem Wiener Handwerksunternehmen den Entwurf in die Realität umzusetzen.

Die Verwirklichung des Designwettbewerbes hat das Team der Wettbewerbsleitung sehr viel an Zeit, Mühe, Kreativität und Organisationstalent gekostet. Die Wiener Tischlerinnung möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz bedanken – besonders aber bei Herrn Ing. Andreas Felzmann, dem geistigen Vater des Bewerbs!

Mit Spannung wartet die Tischlerinnung nun auf die Präsentation der Arbeiten Ende Mai.

Möge der Beste gewinnen!

## Maria-Theresia Bretschneider

Innungsmeisterstellvertreterin der Landesinnung Wien der Tischler

„Als selbstständige Tischlermeisterin wünsche ich mir natürlich die Teilnahme möglichst vieler Handwerksbetriebe, die eigene kreative Entwürfe und Ideen einreichen, damit wir endlich zeigen können, dass der Tischler nicht nur als ausführendes Organ, sondern auch als Planer und Designer anerkannt werden muss!“

[www.diewerkstatt.at](http://www.diewerkstatt.at)



## Alexander Szadeczyk

Präsident Design Austria,  
GF Nofrontiere Design GmbH

„Handwerker und Gestalter schließen sich zusammen im Bewusstsein der Einheit von hoher Fertigungsqualität und zeitgemäßer Gestalt. Eine selbstbewusste, erfolgreiche Alternative zur Globalisierung in der Fertigung.“

[www.designaustria.at](http://www.designaustria.at)  
[www.nofrontiere.com](http://www.nofrontiere.com)  
[www.designforum.at](http://www.designforum.at)



## Univ.Prof. Mag. Art. Dr. h. c. Wolfgang Haipf

Techn. Univ. ZvolenSK, Lehrstuhl für  
Möbeldesign und Innenarchitektur

„Gib dem Geistigen materielle Substanz: Das ist Design und Handwerk. Gib dem Materielen geistige Substanz: Das ist, wie wenn sich jemand zuerst die Schuhe anzieht und danach die Socken.“

[www.haipl-haumer.at](http://www.haipl-haumer.at)



## Mag. Georg Wagner

Designsprecher  
arge creativ wirtschaft,  
GF Spirit Design, Consulting & Services GmbH

„Das Handwerk ist die wohl ursprünglichste Form von Design, hier geschieht alles aus einer Hand.“

[www.creativwirtschaft.at](http://www.creativwirtschaft.at)  
[www.spiritdesign.at](http://www.spiritdesign.at)



**Mag.art. Barry John Hewson**

Dekan und Leiter der Forschung  
der New Design University

„Bis zum 20. Jahrhundert erbrachten Ingenieure und Handwerker jene Konstruktions- bzw. Gestaltungsleistungen, die im heutigen Begriff Design vereint sind. Im Bauhaus der 1920er und -30er Jahre konnte man prinzipiell erst mit dem Abschluss einer Handwerkslehre Designer werden. Und es war gut so. Leider sind inzwischen einige dieser Werte abhanden gekommen, obwohl eine gezielte Rückbesinnung sehr förderlich für die Entwicklung von ganzheitlich denkenden DesignerInnen im 21. Jahrhundert wäre.“

[www.ndu.ac.at](http://www.ndu.ac.at)



**Siegfried A. Mörtz**

Architekt, staatlich befugter  
und beeideter Ziviltechniker

„Als Architekt schätze ich die Qualität des Wiener Handwerks und weiß um die Bedeutung von kreativem und zukunftsorientiertem Tischlerdesign und der Chance die vielfältigsten Materialien zu verwenden.“



**Univ. Prof. James Skone**

Universität für angewandte Kunst  
Wien Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften - Kunstpädagogik

„Liebe zum Detail, Perfektion in der Verarbeitung und stimmige, den individuellen Bedürfnissen entsprechende Gestaltung, sind Ausdrucksmittel österreichischer Handwerkskultur. Diesen Qualitäten gilt es eine Zukunftsperspektive zu verschaffen angesichts einer durch Markenmonopole zunehmend uniformiert werdenden Welt.“

[www.uni-ak.ac.at/dae](http://www.uni-ak.ac.at/dae)





**crea:m**

CREATIVE ECONOMY MAGAZINE 05



forum mozartplatz

raum für wirtschaft und kultur

**Volle Netze** Wie Netzwerke in der Kreativwirtschaft für Profit sorgen // **Festhalten** Porträt Zenita Komad // **Drei Jahre forum mozartplatz** Ein Rückblick // **Qualität ist alles** Kleinunternehmer in der Fotobranche // **(Un)endlich Österreich** Neue Bahnen im Tourismus // **Neugier wecken** Agnes Husslein im Porträt // **Mut haben, voneinander zu profitieren** Wirtschaft und Kunsthochschulen im Gespräch  
Bestellen unter: [www.forum-mozartplatz.at](http://www.forum-mozartplatz.at) und [www.creamagazine.at](http://www.creamagazine.at)



# Clib — Das Liege-Lese- Pult

URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UM'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER



**Lesen im Liegen als echte Erholung. Das Lese­pult Clib ist die praktische und ästhetische Lösung für die entspannende Lektüre im Bett.**

**BESCHREIBUNG** Inspiriert von der stilvollen Gestaltung dänischer Sitzmöbel, nehmen zwei sanft geschwungene Formholzflächen das Buch auf und geben ihm den optimalen Öffnungswinkel. Dank eines umlaufenden Aufstellbügels, lässt sich das Lese­pult leicht Umsetzen und im gewünschten Winkel ausrichten. Dabei können die Seiten mittels einer ebenso einfachen wie eleganten Halterung sowohl fixiert als auch bequem umgeblättert werden. Clib fasst vom Reclamheft ab Größe A6 bis Bücher über A5 und bis zu 5.5 cm Gesamtstärke. Klein zusammenfaltbar lässt sich Clib nach dem Lesen problemlos verstauen. Clib kann mit jedem Holz­furnier und in jeder Farbe hergestellt werden.

**DESIGN** Stefan Unnewehr, Dipl.-Ing. Architect ARB  
SW6 1RE London  
M +44 79 329 41 412  
info@stefanunnewehr.com  
www.stefanunnewehr.com

**PRODUZENT** Ing. Andreas Felzmann, Felzmann & Partner KEG  
Pfeiffergasse 8  
A-1150 Wien  
T +43 1 893 67 38  
office@felzmann.com  
www.felzmann.com

**METALLBAU** Christian Wessling, Dipl.-Ing. Maschinenbau  
Josefstrasse 33  
D-52080 Aachen  
T +49 241 4500768  
christian.wessling@ilt.fraunhofer.de



**brettl versteht sich als eine, den heutigen Bedürfnissen angepasste, Übersetzung des klassischen Schreib- und Zeichenpultes ins 21. Jahrhundert.**

**BESCHREIBUNG** brettl ist eine ergonomisch geformte Kunststoffplatte, die durch ein durchdachtes Tragesystem mittels Gurt leicht mitzunehmen ist. Ergänzt durch einen verschließbaren Köcher, in dem Papier und Stifte untergebracht sind, bietet brettl so die Möglichkeit, sowohl im Büro als auch unterwegs, in den verschiedensten Körperhaltungen zu schreiben bzw. zu zeichnen, ohne dabei auf den Komfort einer ordentlichen Unterlage verzichten zu müssen. Der Benutzer erlangt so eine neue Unabhängigkeit von Tisch und Sessel, wodurch ein „befreiteres“ Arbeiten möglich wird.

DESIGN Florian Wawruschka  
Mauerbachstrasse 42/14/2  
A-1140 Wien  
T +43 650 924 67 90  
florian.wawruschka@gmx.at  
www.focos-design.at

PRODUZENT Bilek + Schüll  
Seybelgasse 12A  
A-1230 Wien  
T +43 1 865 42 63  
service@bilek.at  
www.bilek.at

# Speaker



URBANES  
MöBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UM'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER

## **Das Pult als dynamische Raumschulptur veranlasst den/die RednerIn zur Bewegungsfreiheit.**

**BESCHREIBUNG** Eine hölzerne Schleife, auf dessen flach geneigtem Arm die gestufte, dünne, stählerne Ablagefläche auf einer stufenlosen Höheverstellung gleitet.

Die geschwungene Form des Stehpultes ergibt sich aus der Verleimung von mehreren zunächst planen Furnierholzlagen. Die offene Schleife hat ihren Schwerpunkt im Fussteil. Durch zusätzliches Gewicht entsteht ein ausreichendes Widerlager gegen das Aufstützen auf die Ablagefläche.

Bei schneller technischer Entwicklung der Präsentationsmethoden ist die „Nicht-Integration“ von Technik die dauerhafteste Lösung. Die Form der Schleife korrespondiert in ihrem Erscheinungsbild mit zuleitenden Kabelschleifen für Datenübertragung und Energieversorgung.

Unser Umfeld, so auch unsere Möbel, haben Einfluss auf unser Verhalten und unser Handeln. Es gibt die Hoffnung, dass ein offenes Rednerpult eine offene Rede und die geschwungene Form eine bewegende Ansprache unterstützt.

|           |                                                                                                                                                                   |
|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| DESIGN    | Tobias Mattes<br>Romanstraße 6<br>D-80639 München<br>T +49 89 95 48 07 38<br>M+49 176 235 19 356<br>dialog@prototyper.de<br>www.prototyper.de                     |
| PRODUZENT | Gilbert Lichtenegger<br>Gilberts Werkstatt<br>Molischgasse 3<br>A-1140 Wien<br>T +43 676 319 22 88<br>gilberts.werkstatt@aon.at<br>www.8ung.at/gilberts-werkstatt |

**SERVO  
DRIVE**

It's  
so  
easy...



## SERVO-DRIVE macht das Öffnen leicht

**SERVO-DRIVE**, die neue Öffnungsunterstützung, und **BLUMOTION**, die Lösung für sanftes und leises Schließen, bilden die ideale Kombination, wenn es um hohe Bewegungsqualität in der Küche geht.

Kurzes Antippen der grifflosen Front oder leichtes Ziehen am Griff genügen und Schubkästen sowie Auszüge öffnen automatisch. Basis dieser Neuentwicklung ist ein elektrischer Antrieb, der die sanfte und harmonische Öffnungsbewegung selbst bei schweren Auszügen auslöst. **SERVO-DRIVE** bietet volle Bedienungs- und Bewegungsfreiheit und vereinfacht die Arbeits- und Bewegungsabläufe.

[www.blum.com](http://www.blum.com)

 **blum**<sup>®</sup>



# Hochlehnerstuhl mit Pult

URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UM'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER



**„Nur gerade Linien und eine Schräge“.**

**Ein Sitzmöbel mit ansteckbarem oder daran befestigtem hochklappbarem Pultteil/fläche; sodass der Stuhl das Gegengewicht darstellt.**

**Die Sicherstellung einer Mehrfachnutzung und eines aussergewöhnlichen Hochlehnerstuhl's. Auch im sakralen, in Musikschulen, im Konferenzbereich einsetzbar.**

**BESCHREIBUNG** Ausnahmslos mit nur ungebogenen Hölzern (ausgesuchte drehfreie Buche) im einheitlichen Querschnitt von 30 x 30mm hergestellt. (Verbindungen mit 10er Holzdübel, stumpf miteinander verbunden)  
Pultfläche in ESG-Glas im Holzrahmen. Die Holzoberflächen werden mit verschiedenen Lackbeizen oder Holzbeizen mit Lasur und Politur ausgeführt (Farbe nach Wahl möglich - Vorgabe schwarz gebeizt).  
Die Polsterung erfolgt auf Einlegeelemente mit verschiedenen Schaumunterlagen unterschiedlicher Härte für Sitz und Rückenstütze (Rückenlehne) - frei zwischen den Schulterblättern.  
Die Pultschräge ist verstellbar.

**DESIGN**

atelier m a y e r - architekturbüro -  
werner kh. mayer, dipl.-des./ing.  
architektur & innenarchitektur & design  
stettinerstr.14  
D - 74731 walldürn  
T +49 6282 95008  
F +49 6282 95009  
M+49 171 20 95 252  
[www.atelier-mayer.de](http://www.atelier-mayer.de)

URBANES  
MCEBEL  
DESIGN  
2007  
**KULT  
UM'S  
PULT**

EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER

# ICE — das temporäre PULT



**Die Installation ICE zeigt die Vergänglichkeit des gesprochenen Worts. Langsam schmilzt der massive Sockel aus Eis bis nur noch eine Wasserpfütze und der wieder verwendbare Aufsatz zurückbleiben.**

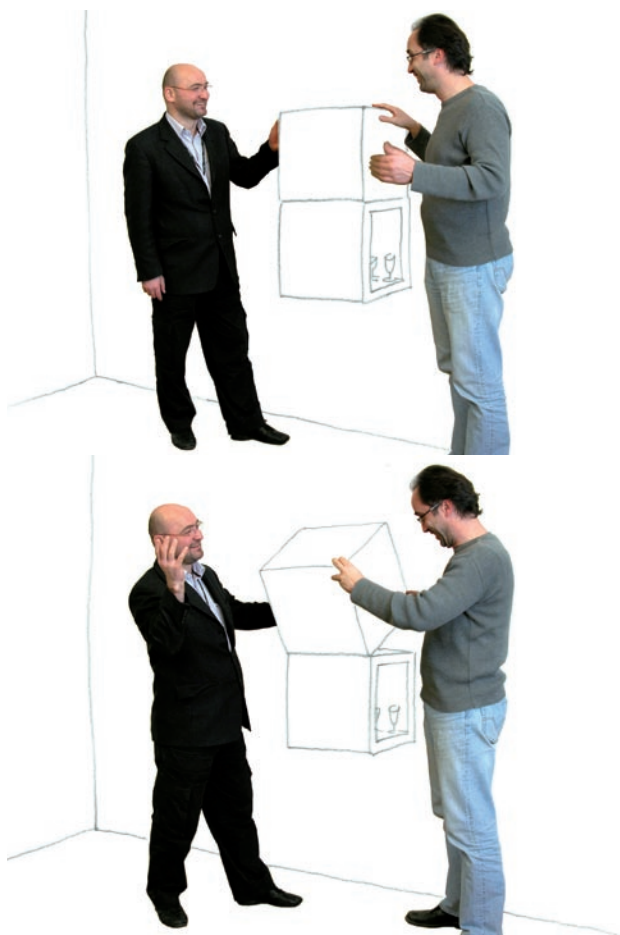
**BESCHREIBUNG** Das schmelzende Eis begrenzt die Redezeit und zwingt den Vortragenden zur Konzentration auf das Wesentliche. In den Pultaufsatz aus schwarzen MDF-Platten sind mehrere Glühbirnen integriert, die nach unten abstrahlen. Der durch die Lampen kunstvoll illuminierte Eisblock ergibt sich seinem Schicksal und schmilzt durch die Strahlungswärme, kontrolliert von oben nach unten.

.....  
**DESIGN** Matthias Braun  
Max-Planck-Straße 10  
D-97082 Würzburg  
T +49 931 35 98 70 30  
info@matthias-braunarchitekt.de  
www.matthias-braun-architekt.de  
.....

.....  
**PRODUKTION** Andreas Scheinast  
Breitenfurter Straße 64  
A-1120 Wien  
T +43 664 64 08 952  
andreas@scheinast.at  
www.scheinast.at  
.....

# dreh und trink KultBarPult

URBANES  
MöBEL  
DESIGN  
2007  
**KULT  
UM'S  
PULT**  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER



**Die intendierte „kultische Handlung“, die durch das geplante Objekt evoziert wird, ist die Transformation des vertikal orientierten Quaders an der Wand in einen horizontal von der Wand abstehenden Quader: es entsteht aus dem „Schrein“ an der Wand, das in den Raum frei ragende Pult – das KultBarPult: Eine (Ver)wandlung.**

**BESCHREIBUNG** Zwei Würfel (40/40/40cm) aus MDF werden durch Scharniere verbunden. Die Würfel sind mittig geteilt, einmal vertikal, einmal horizontal. Der erste Würfel (die vertikale Teilung öffnet nach links und rechts jeweils ein Gefache) ist an der Wand montiert.

Der zweite Würfel (die horizontale Teilung nimmt zwei Schaumstoffquader mit zylindrischen Ausstanzungen auf, diese sind in unterschiedlichen Farben und Ausstattungsformen für verschiedene Flaschen erhältlich) sitzt, verbunden durch an der Vorderkante positionierte Scharniere auf dem ersten Würfel. Es kann mehrere Ausführungen in Material, Oberflächengestaltung und Farbe geben.

Das Styling ist ortsgebunden.

DESIGN

Michael Herbst  
Disslergasse 7/15  
A-1030 Wien  
m.herbst@akbild.ac.at  
T +43 699 1 9134 934

PRODUZENT

Michael Müllner  
2M meistertischler/  
sandstrahltechnik

[www.muellner.com](http://www.muellner.com)



# Würth verbindet was zusammengehört.



**Würth Handelsges.m.b.H.**  
A-3071 Böheimkirchen, Würth Straße 1  
Tel. +43 (0)5 08242 - 0, Fax: DW 53333  
e-mail: [info@wuerth.at](mailto:info@wuerth.at) , [www.wuerth.at](http://www.wuerth.at)



# djcrab

URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UM'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER



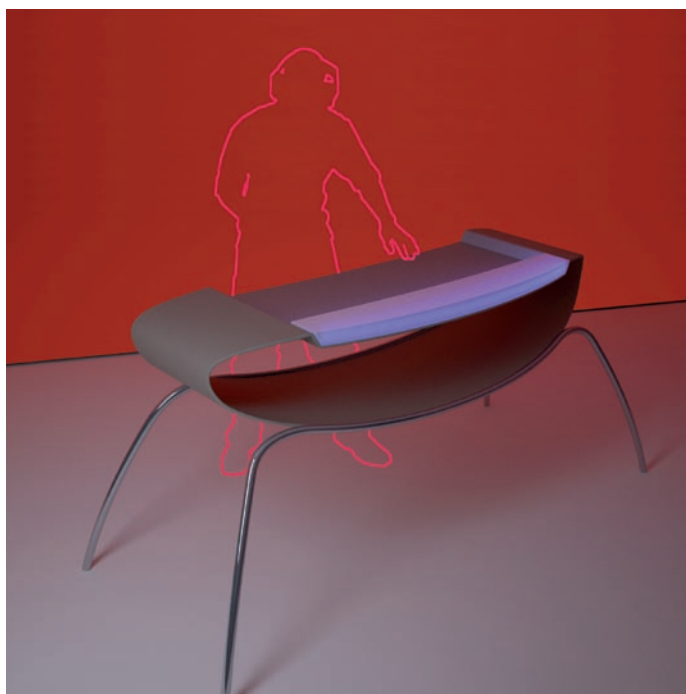
**djcrab. ist ein exklusives und funktionales heavy duty DJ Pult mit speziellen-Dämpfungseigenschaften gegen Vibrationen.**

**BESCHREIBUNG** Präzise und robust zugleich, mit extra viel Platz nicht nur für Plattenspieler und Mischpult, sondern auch für Notebooks und Synthesizer. Mittlerweile sind viele DJs gleichzeitig Produzenten, die ihre Werke live mit diversen Geräten vorführen. Dieser Entwicklung trägt die grosszügige Dimensionierung des Pultes sowie die geräumige und rutschfeste Ablagefläche für Schallplatten und Utensilien Rechnung. Extra hinterleuchtete Boxen sorgen für aufgeräumte Stromzufuhr. Bisher sind DJs oft hinter Tischen „versteckt“ und nur zur Hälfte sichtbar. Durch die offene Architektur des djcrab wird der DJ und seine Performance besser sichtbar.

DESIGN: Dipl.-Ing. Tobias Kestel  
Dipl.-Ing Hermann Trebsche  
White Elephant  
industrial designers  
Nikolaipplatz 4/ III  
A-8020 Graz  
T +43 650 4000 420  
F +43 316 722 301 30  
www.white-elephant.at

PRODUZENT Ing. Andreas Felzmann  
Felzmann & Partner KEG  
Pfeiffergasse 8  
A-1150 Wien  
T +43 1 893 67 38  
office@felzmann.com  
www.felzmann.com

METALLBAU Leo Wiltschek GmbH  
Rauchfangkehrergasse 32  
A-1150 Wien  
T +43 1 811 09  
stahlbau@wiltschek.com  
www.wiltschek.com



**BESCHREIBUNG** MILTOS ist emotional und spielt mit neuartigen Formen.

MILTOS ist modern, vielseitig verwendbar, hat ein praktisches Ablagefach, ist ergonomisch und wartet mit aerodynamischer Anmutung auf.

MILTOS steht für internationales Flair.

MILTOS kombiniert innovative Materialien (faserverstärkter Beton, transluzenter Kunststoff, Metall).

MILTOS ist inspiriert durch Klassiker aus Eternit.

**DESIGN**

Dipl.-Ing. Tobias Kestel  
Dipl.-Ing Hermann Trebsche  
White Elephant  
industrial designers  
Nikolaipplatz 4/ III  
A-8020 Graz  
T +43 650 4000 420  
F +43 316 722 301 30  
[www.white-elephant.at](http://www.white-elephant.at)

**PRODUZENT**

„Hier könnte Ihre  
Adresse als Produzent  
stehen....“

# multifunktionspult

URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UM'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER



**Ein Möbel, welches verschiedene Funktionen aufnimmt, die sich thematisch nach dem Einsatzort richten und zusätzlich die Möglichkeit für Interaktivität und Werbung bereit hält.**

**BESCHREIBUNG** Grundlage bildet eine nach hinten geneigte Wand, die verschiedene Funktionen und Stauraum beinhaltet.

- mit einfachsten Systemen werden - je nach Bedarf - ein Sitz, ein Stehpult, eine Ablage und viele Dinge mehr durch ziehen, klappen etc...aktiv
- bleiben die Funktionen inaktiv, bildet das Möbel eine attraktive Werbefläche und nimmt sich platzmäßig auf sein Minimum zurück.
- über die großflächige Folie an der Front werden die Emotionen des Benutzers angesprochen.

Nicht nur die Funktionen sind thematisch angepasst, auch der Einsatzort des Multifunktionspultes kann frei gewählt werden:

Messen, Shops, Empfangsbereich, Büro, Hotellerie, Gastronomie

.....  
**DESIGN**

Gruppe Um\_gedacht  
Arch. DI Susanne Eder  
DI Bettina Reingruber  
A-1140 Wien, Kendlerstr. 34/18  
T +43 664 410 4 310  
Susanne.Eder@BauGefaehrtin.at  
www.Bau-Gefaehrtin.at

.....  
**PRODUZENT**

canned reality - Martin Winkler  
Schönbrunner Str. 27/3  
A-1050 Wien  
www.cannedreality.at  
.....



In jeder Beziehung zählen die Menschen.

A photograph of three people in a modern office environment. In the foreground, a man with grey hair, wearing a light-colored striped shirt and a dark vest, sits at a wooden desk, smiling at the camera while holding an orange pen over a document. Behind him stand a man in a dark blue suit and red tie, and a woman in a grey blazer over a pink shirt, both smiling. The background shows office shelves and equipment.

Nur die beste  
Bank gehört fast zum  
Unternehmen.

**Unsere Kommerzkundenbetreuer sind weit mehr als Finanzdienstleister:** Und zwar verlässliche Begleiter auf Ihrem Weg zum Unternehmenserfolg. Vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch bei Ihrem Kommerzkundenbetreuer oder rund um die Uhr unter 05 0100 - 20111.





**Das Pult no\_3 ist ein flexibles Präsentationsmöbel, das als schlafende Skulptur im Raum als auch angepasst für jede Art von Vortrag seine Anwendung findet.**

**BESCHREIBUNG** Veränderbare Schiebe- und Klappenelemente sowie Vertiefungen schaffen dem Vortragenden eine leicht benutzbare Umgebung, es wird eine authentische Einheit von Vortragendem, Hilfsmitteln und Medien ablesbar. Der blutrote Kunststoffkörper ist leicht durchscheinend und wird durch seine orangen Einschnitte gegliedert.

Das Pult kann durch seine Variabilität an verschiedenste Vortragsarten angepasst werden, das Spektrum reicht vom klassischen Vortrag bis hin zu multimedialen Präsentationen mit technischen Hilfsgeräten, auch zwei Referenten haben die Möglichkeit, gemeinsam ihren Vortrag zu präsentieren.

DESIGN

Lucie Pasel und Bernadett Gucinski  
in Kooperation mit  
Prof. Dr.- Ing. habil. Egon Schirmbeck, Dipl.- Ing. Till Boettger  
Bauhaus-Universität Weimar Fakultät Architektur  
Professur Entwerfen und Innenraumgestaltung  
Geschwister - Scholl - Straße 8  
D-99423 Weimar Deutschland  
T +49 3643 58 31 33 (Till Boettger)  
[www.tillboettger.com](http://www.tillboettger.com)  
[bernadett@gucinski.com](mailto:bernadett@gucinski.com)  
[luciepasel@web.de](mailto:luciepasel@web.de)  
[mail@tillboettger.com](mailto:mail@tillboettger.com)

PRODUZENT

Lucie Pasel und Bernadett Gucinski  
[bernadett@gucinski.com](mailto:bernadett@gucinski.com)  
[luciepasel@web.de](mailto:luciepasel@web.de)



**Der Entwurf zielt darauf ab, Pulte von unterschiedlichster Größe durch serielle Aneinanderreihung eines Units erzeugen zu können.**

**BESCHREIBUNG** Die besondere, räumliche Form dieses Bausteins bewirkt einerseits, dass die unterschiedlichen Kombinationen freistehend sind, andererseits ergeben sich lebendige Formen, die an kunstvoll drapierte und in Falten gelegte, edle Tischdecken erinnern.

Die nötigen Tischplatten können so einfach auf die ausgesteifte Unterkonstruktion aufgelegt werden.

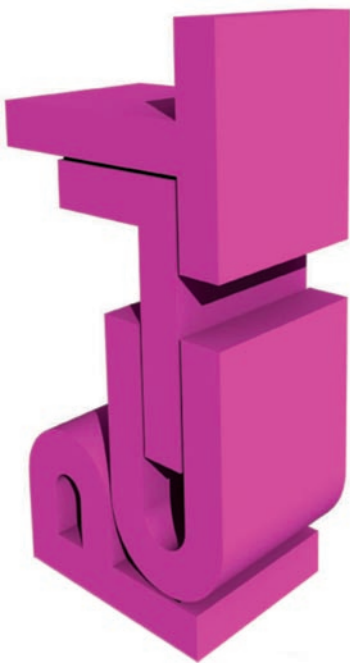
Metall, Kunststoff aber auch Holzverbundstoffe können als Material herangezogen werden.

DESIGN DI Gregor GR Radinger  
T +43 699 1 144 69 37  
radinger\_gregor@yahoo.com

PRODUZENT „Hier könnte Ihre Adresse  
als Produzent stehen....“

# TULP — das zerlegbare PULT

URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UM'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER



**TULP besteht aus den Buchstaben P, U, L und T. Im zerlegten Zustand kann TULP ideal als Sitzmöbel verwendet werden. Durch das Stapeln der Buchstaben wird TULP zum PULT.**

**BESCHREIBUNG** Die einzelnen Buchstaben bestehen aus MDF in der Stärke 12 mm, das mit pinkfarbenem Möbellinoleum bezogen ist. Unter der Oberfläche verborgene Supermagneten halten die einzelnen Buchstaben zusammen und geben dem Pult seine Gestalt.

.....  
**DESIGN** Matthias Braun  
Max-Planck-Straße 10  
D-97082 Würzburg  
T +49 931 35 98 70 30  
info@matthias-braun-architekt.de  
www.matthias-braun-architekt.de  
.....

.....  
**PRODUZENT** Andreas Scheinast  
Breitenfurter Straße 64  
A-1120 Wien  
T +43 664 64 08 952  
andreas@scheinast.at  
www.scheinast.at  
.....



# UNTERNEHMEN SUCHEN KREATIVE KREATIVE FINDEN UNTERNEHMEN

DIE KREATIVPLATTFORM FÜR DIE WIENER  
WIRTSCHAFT

[WWW.CREATIVESPACE.AT](http://WWW.CREATIVESPACE.AT)  
EIN PROJEKT DER WIRTSCHAFTSKAMMER WIEN





# s\_pult



URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UM'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER

**das modulare multifunktionsmöbel „s\_pult“ ist aufgrund seiner proportionierung als sitz- oder tischmöbel einsetzbar und lässt sich nach abnehmen des sitzpolsters auch additiv zu einem regalsystem fügen.**

die klare formensprache ist ausdruck ästhetischer nachhaltigkeit und dennoch liegt der reiz des entwurfes in der formalen flexibilität, die mit der möglichkeit der addition einhergeht.

materialien | „s\_pult“ besteht aus acrylgebundenem mineralwerkstoff (corian) und wird mittels thermischer verformung hergestellt. die abwicklung lässt sich aus einer platte des werkstoffes formen und ist somit material- und umweltschonend. tisch- und sitzhöhen sind den heutigen verhältnissen angepasst, durch die sandwich-bauweise zweier kraftschlüssig verbundener platten wird eine ausreichende steifigkeit erzielt. eine unbegrenzte vielfalt in der oberflächengestaltung ist mittels bildtransfer durch sublimation oder ornamenthafter, reliefartiger cnc-fräsungen gegeben. eine positive reizkonditionierung durch angenehme haptik des werkstoffes findet ihren abschluss in dem aus filz gefertigten sitzkissen.

das sublimationsverfahren wurde in zusammenarbeit mit firma hasen-kopf angewendet, „s\_pult“ ist ein von dupont unterstütztes projekt.

## DESIGN

pezzo per pezzo  
Andreas B. Maier  
Josef Gose  
architektur + design  
T +49 89 973 971 56  
am@pezzoperpezzo.de  
www.pezzoperpezzo.de

## PRODUZENT

Tischlerei Bauer & Kukla GesmbH.  
Johann Strauß Gasse 39  
A-1040 Wien  
T +43 1 505 41 45  
F +43 1 505 38 42  
www.dein-tischler.at



**Das Pult\_C3 ist sowohl als Steh- wie auch als Sitzpult einsetzbar.  
Ein multifunktionales Objekt für Events, fürs Büro oder Zuhause.**

**BESCHREIBUNG** Die Elemente des Pultes ergeben sich aus ihrer Funktion.

- der T-Steg ermöglicht eine weite Auskrugung
- die Dreiecksaussteifung am vertikalen Element verhindert eine Verdrehung
- der etwas erhöhte Steg an der Fußplatte bietet sich zum Auflagern des Fußes an

Um ein möglichst rasches Verschieben des Pultes zu ermöglichen, sind an der Fußplatte Rollen montiert. Die Ausführung mit Siebdruckplatten ergibt eine haptisch angenehme und zugleich robuste Oberfläche.

Eine Ausführung in Stahl ist besonders widerstandsfähig und daher vor allem für Events geeignet.

Die Kombination aus Form und Materialität ergibt ein leichtes und dynamisches Möbel.

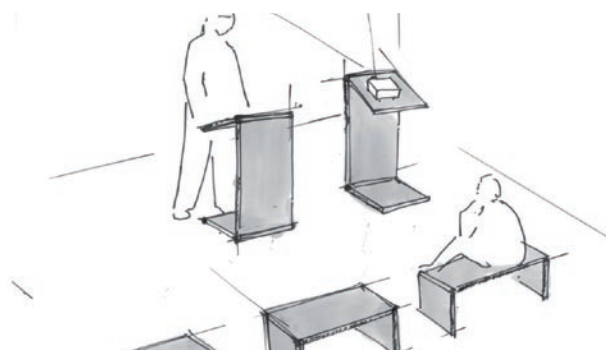
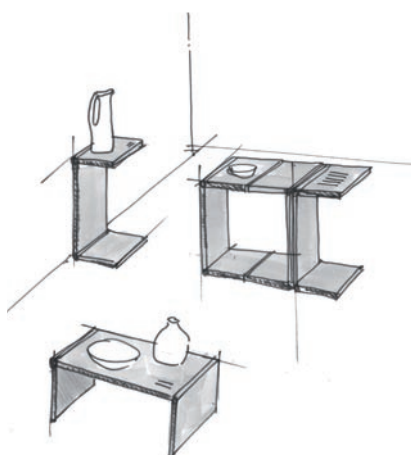
DESIGN

Albert Erjavec  
Matthias Gumhalter  
Martin Kern  
Christian Reschreiter  
Jan Ries  
info@wgdrei.com  
www.wgdrei.com

PRODUZENT

Andreas Scheinast  
Breitenfurterstraße 64  
A-1120 Wien  
T +43 2262 72902  
andreas@scheinast.at  
www.scheinast.at

# Pult 3



URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
**KULT  
UM'S  
PULT**  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER

**Pult3 ist einsetzbar als klassisches Rednerpult, Lesepult und Arbeitspult. Es kann als Ausstellungsmöbel, stehend, wandhängend, tischförmig in verschiedenen Additionen und Winkelvariationen eingesetzt werden, bis hin zum temporären Sitzmöbel.**

**BESCHREIBUNG** Das dreiteilige Element ist mit zwei Gelenken ausgebildet. Diese Gelenke werden gemäß der Bohrlochteilung durch Lösen der Feststellschraube/Arretierungsschraube in die verschiedenen Winkelpositionen gebracht.

Es entsteht somit ein biegesteifer Winkel. Die Gelenklaschen werden nicht sichtbar in die Stirnseiten der Platten eingelassen. Die Fußplatte erhält als Massepunkt eine verlängerte Gelenklasche.

**Materialität und Farbe:**

Der Prototyp wird aus 32 mm starken, anthrazit durchgefärbten MDF-Platten gefertigt. Die Oberfläche wird mit matt klarem DD-Lack gesperrt. Die Gelenke werden aus entsprechend legiertem Stahl gefertigt und wie die Inbus-Schrauben schwarz brünniert.

Es entsteht ein einheitlich anthrazit farbenes Pultelement. Es sind weitere Varianten in Materialität, Farbe und Oberflächenausbildung denkbar.

DESIGN André Fickert  
Cäcilienstr. 8  
D-09131 Chemnitz  
T +49 371 2823351  
a.fickert@fickertarchitekten.de

PRODUZENT „Hier könnte Ihre Adresse  
als Produzent stehen....“



**Präziser, leistungstärker,  
zuverlässiger**

## **High Performance Cutting mit Leitz Werkzeugsystemen**



Forschung und Entwicklung,  
Fertigung und Vertrieb von  
Präzisionswerkzeugen und  
Werkzeugsystemen für die Holz-  
und Kunststoffbearbeitung seit  
über 125 Jahren - mit 3400  
Mitarbeitern in 15 Produktions-  
stätten, 32 Vertriebsfirmen sowie  
mehr als 180 Servicestationen  
auf allen Kontinenten -  
das ist LEITZ.

Kundenorientierung, Qualität,  
Wirtschaftlichkeit und Umwelt-  
freundlichkeit sind die Basis  
unseres Konzeptes.



**Leitz GmbH & Co.KG**  
Leitzstraße 80, A-4752 Riedau  
Telefon +43 (0) 77 64/82 00-0  
Telefax +43 (0) 77 64/82 00-111  
[office.riedau@rie.leitz.org](mailto:office.riedau@rie.leitz.org)  
[www.leitz.org](http://www.leitz.org)

# visible voice

URBANES  
MöBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UR'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER



**BESCHREIBUNG** Design nicht als reinen Formfaktor zu verstehen ist das Anliegen des Projekts „Visible Voice“.

Der Arbeitstitel „Hable con ella“ – „Sprich mit ihr“ ist programmatisch zu sehen. Das Pult soll mit den Zuhörern reden - mehr als das - es ermöglicht Gehörlosen das nicht gehörte mitzulesen, das Design wird zum Werkzeug - das Wichtige ist die Funktionserweiterung im klassischen Sinn. Wie bei einem Film mit Untertitel läuft auf der Laufschrift die zeitgleiche Visualisierung des gesprochenen Wortes – wenn nötig mit gleichzeitiger Sprachübersetzung – ein beispielsweise in spanischer Sprache gehaltener Vortrag wird deutsch untertitelt. Sprachbarrieren werden überbrückt, Gehörlose mit einbezogen. Barrierefreiheit sollte weitergehen als bis zum Eingang des Vortragssaals samt Sitzplatz.

Moderne Technologien eröffnen Möglichkeiten und neue Funktionen.

Die Spracherkennung und zeitgleiche Übersetzung ist ein solches Forschungsgebiet und bietet Einsatzbereiche, die weit über das bisher dagewesene hinausgehen. Diese zu nutzen, ins Design zu integrieren ist der Weg von Formspielereien allein wegzukommen und Form und Funktion wieder zu einer integralen Einheit zu machen.

## DESIGN

DI Ernest Kucer  
Wiedner Hauptstrasse 33/9  
A-1040 Wien  
T +43 699 1 226 06 61  
kucer@exit-solutions.net  
www.exit-solutions.net

DI Sebastian Schmid  
Raffaelgasse 1/15  
A-1200 Wien  
T +43 676 597 25 67  
schmid@exit-solutions.net  
www.exit-solutions.net

## PRODUZENT

Tischlerei Neiger  
Panikengasse 45  
A-1150 Wien



# Stehpult „Orimokuzai“



**Abgeleitet vom japanischen Begriff „Origami“ (ori=falten,kami=papier) für die Kunst des Papierfaltens. Aus dieser Technik heraus hatsich „Orimokuzai“ (ori=falten,mokuzai=Holz) entwickelt.**

**BESCHREIBUNG** Die richtungswechselnden Faltungen sind Gestaltungs- und Aussteifungselemente in einem und lassen den Eindruck entstehen, das Pult sei aus einer Platte entstanden. Die Falten streben in die Höhe, geben der Skulptur ihre Dynamik, um am höchsten Punkt dem Redner entgegen zu streben. Die aus dem Faltwerk wachsende Leuchte komplettiert das Objekt, so ist es für jede Art von Vortrag zu nutzen.

Die aus Multiplexplatten erstellten Falten sind in Karamellbambus furniert und transparent lackiert. Die Ablageplatte besteht aus Glas und wird in das Holz eingelegt. Die Verkabelung der Leuchte ist in einer Einfräsung im Verlauf der Falte untergebracht.

.....  
**DESIGN** DI(FH) Ralph Brückmann  
DI(FH) Karin Hoffmann  
Dapontegasse 9/14A  
A-1030 Wien  
T +43 699 1 150 46 05  
ralphinwien@gmx.at  
www.ralphbrueckmann.com

.....  
**PRODUZENT** Tischler Team Martin Pöll GmbH  
Wolfganggasse 55  
A-1120 WIEN  
T +43 1 810 78 62  
F +43 1 810 78 62 6  
office@tischlerteam.at  
www.tischlerteam.at

.....  
**METALLBAUER** Metallbau Katovits KEG  
Ortsstraße 149  
A-2331 Vösendorf  
T +43 1 907 66 79  
M+43 676 450 59 69  
erwin.katovits@katovits.at  
www.katovits.at  
.....

# ZAK ZAK — vom Pult zur Bank



URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
KULT  
UM'S  
PULT  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER

**Ein individuelles Möbelstück, das durch konstruktiv-authentische Details auf die Wurzeln der Handwerkskunst eingeht. Zeitgemäße Formgebung (Mehrfachnutzen) und die Besinnung an die ursprünglichsten Formen des Designs (Handwerkskunst).**

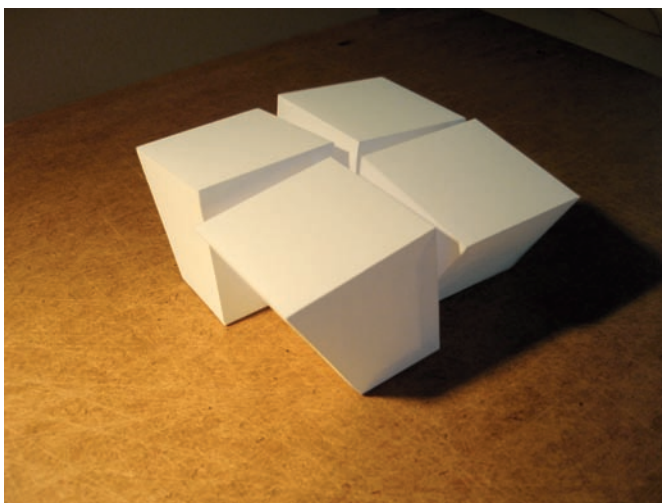
**BESCHREIBUNG** Das puristische Erscheinungsbild sowie die innovative und vielseitige Anwendbarkeit sind die besonderen Merkmale des Redner- und Sitzpults ZAKZAK. Die von der Funktion und Herstellungsweise geprägte Formsprache ermöglicht dem Benutzer, das Pult auf mehrseitige Weise zu benutzen: Zum Einen als Rednerpult, zum Beispiel für eine Laudatio, Vernissage, Preisverleihung, etc. – zum Anderen wird ZAKZAK im Nu zur gemütlichen Sitzgelegenheit mit praktischer Ablage für Fachliteratur, Zeitungen oder Taschen. Ideal für klein strukturierte Veranstaltungsorte wie Gemeinden, Schulen, Kulturzentren, Galerien, Probelokale und Bibliotheken.

Wenn mehrere Pulte vorhanden sind: eine Person spricht am Rednerpult, die Zuhörer sitzen auf Sitzpulten.

Die Zuhörer sind dem Redner somit gleichgestellt.

.....  
**DESIGN** Dipl.-Ing. Tobias Kestel  
Dipl.-Ing Hermann Trebsche  
White Elephant  
industrial designers  
Nikolaipplatz 4/ III  
A-8020 Graz  
T +43 650 4000 420  
F +43 316 722 301 30  
www.white-elephant.at

.....  
**PRODUZENT** Maria-Theresia Bretschneider  
Sensengasse 4  
A-1090 Wien  
T +43 1 4033954  
www.diewerkstatt.at  
.....



**„MOBILE“ liegt die Idee von vielfältiger Funktionalität in einfachster geometrischer Form zugrunde. Tradierte, fixe Zuordnungen sollen durchbrochen werden. Sechs Seiten – sechs Nutzungen.**

**BESCHREIBUNG** Das Grundelement besteht aus einem Würfel mit der Seitenlänge 50 cm. Eine Seite wird schräg angeschnitten. Dadurch werden verschiedenste Aufstellungsvarianten möglich.

Ein Einzelelement ergibt ein Aufsatzpult, drei Elemente aufeinander gestapelt ein Stehpult.

Bedingt durch ihre Höhe können die Elemente einzeln als Beistelltische oder aneinandergereiht als Couchtisch und Bank verwendet werden.

Ein Einzelelement kann auch als „Kippocker“ eingesetzt werden, der ein kontrolliertes Schaukeln nach vorne erlaubt, aber nicht nach hinten kippt.

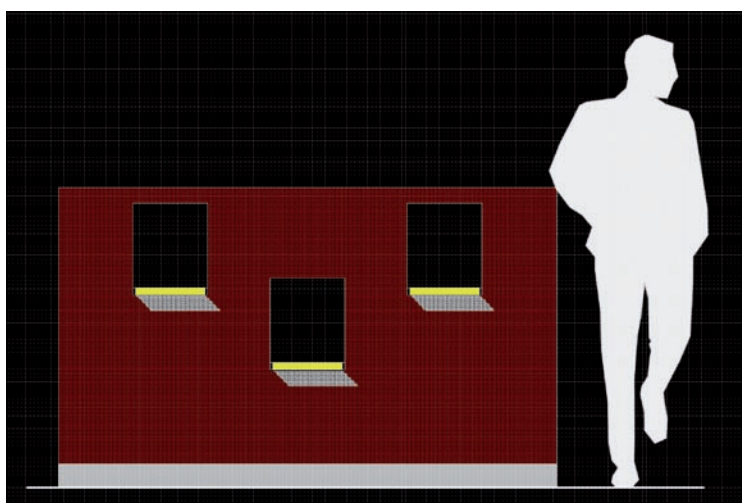
Material: Sperrholz furniert

DESIGN

Marcus Körner  
Spengergasse 56/12  
A-1050 Wien  
koerner@chello.at  
T +43 1 953 06 56  
M+43 676 570 06 04

DESIGN

„Hier könnte Ihre Adresse  
als Produzent stehen....“



## sitzen, lümmeln, lehn...inspirieren

**ein pult, jenes möbelstück, welches die unterschiedlichsten aufgaben zugeschrieben bekommt, steht auch hier nun im mittelpunkt.**

**BESCHREIBUNG** dieses pult übernimmt die funktionen des lümmelns, des sitzens, des lehns, des präsentierens und vereint treffpunkt, kommunikation und entspannung in einem.

in seinem ruhezustand soll es menschen anziehen, es soll sich präsentieren mit werbung, es soll einladen zum verweilen, es kann als treffpunkt für jung und alt dienen.

ein möbelstück, das sich selbst inszeniert...

baumaterialien

gesamtkonstruktion: brettischtholz

anschlüsse: plättchendübel, stahlwinkel, schrauben

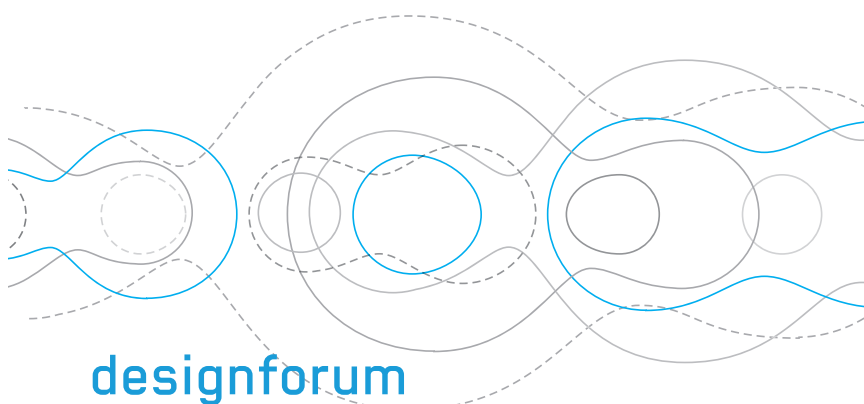
oberfläche: lackierung in gewünschter optik

sitzfläche: brettischtholz, federzugschaniere

bodenanschluss: a, stahllaschen; b, gummischuhe offener anschluss

DESIGN Nikolaus Plenk  
T +43 676 942 84 11  
nikolausplenk@gmx.at

DESIGN „Hier könnte Ihre  
Adresse als Produzent  
stehen...“



Mit Ausstellungen, Vorträgen, Symposien, Wettbewerben und Veranstaltungen widmet sich das designforum<sup>MO</sup> der Vermittlung von Design als kulturellem Phänomen und präsentiert ausgewählte Arbeiten nationaler und internationaler Designer.

Fundament des designforum<sup>MO</sup> sind etablierte Disziplinen wie Grafik-Design, Multimedia-Design, Illustration, Produktdesign und Interior Design.

Informationen und eine aktuelle Programmübersicht finden Sie unter [www.designforum.at](http://www.designforum.at)



Das designforum<sup>MO</sup> ist eine Kooperation mit



Eine Initiative von



Unterstützt durch



BUNDESKANZLERAMT KUNST

**PURE FREUDE**

Die neuen PUR-LACK-SYSTEME von ADLER.  
Ausführlichere Informationen erhalten Sie von unseren Außendienstmitarbeitern oder unter [www.adler-lacke.com](http://www.adler-lacke.com)

**ADLER**  
Lacke. Farben. Holzschutz.



„Der eine wartet, dass die Zeit  
sich wandelt, der andere packt  
sie kräftig an und handelt.“

Dante

## Die Kreativarbeit dahinter

**Cox Orange Marketing & PR GmbH entwickelte das strategische Konzept, den Titel „Kult um's Pult“ und sorgte für das Projektmanagement des Networkings, Sponsorings und der Öffentlichkeitsarbeit.**

**Die Kreativagentur, die seit 2002 am Spittelberg die Apfelsorte „Cox Orange“ neu positioniert, setzt auf integriertes Marketing, gute Kontakte und belebend frische Akzente im täglichen Miteinander.**



**Petra Simon**

**Carina Felzmann**

**Le Ha La-Vuong**

Ich gratuliere allen Nominierten zu ihrer Top-Platzierung unter die ersten 20! Es ist der Wiener Tischlerinnung durch „Kult um's Pult“ sicher gelungen, eine Neupositionierung des Wiener Handwerks in der Kreativwirtschaft und in der Öffentlichkeit zu erreichen. Wir dürfen den Dank an das engagierte Team der Wiener Tischlerinnung weiterreichen – das auch die zahlreichen internationalen Anfragen von Japan bis Dallas zu bewältigen hatte. Das internationale Interesse ist für uns alle vielleicht auch ein Ansporn für die Fortführung des Wettbewerbs urbanen Möbeldesigns. Man darf auf kommende Themen gespannt sein....

Carina Felzmann

Cox-Orange Marketing & PR GmbH  
consulting · organisation · x-lab  
www.cox-orange.at

Schrankgasse 12  
A-1070 Wien  
T +43 1 895 56 11

URBANES  
MÖBEL  
DESIGN  
2007  
**KULT  
UM'S  
PULT**  
EIN WETTBEWERB DER  
WIENER TISCHLER  
UND HANDWERKER